

21.09.2005 - 12:36 Uhr

Ericsson eröffnet in Nürnberg neuen Entwicklungsstandort für Endgeräte Prototypen

Düsseldorf (ots) -

Ericsson eröffnet zum 1. Oktober 2005 in Nürnberg einen neuen Standort für die Entwicklung von Endgeräte-Prototypen. Bis Ende des Jahres sollen dort über 70 neue Stellen entstehen. Die Handy-Prototypen dienen dem Testen neuester Applikationen und Technologien in Funk- und Core-Netzwerken. Die neue Forschungs- und Entwicklungsabteilung des Ericsson Eurolab ist Bestandteil von Ericsson Mobile Platforms.

Sandeep Chennakeshu, Leiter von Ericsson Mobile Platforms, sagt: "Die neue Entwicklungsabteilung in Nürnberg setzt den Fokus auf die Entwicklung von Endgeräte-Prototypen auf Basis von Ericsson Technologie für die neuesten, fortschrittlichsten Netztechnologien. Die Prototypen werden für frühe Tests in Netzwerken und zur Demonstration neuer Services und Applikationen gebraucht. Wir haben uns für Nürnberg als Standort entschieden, weil wir hier hervorragende Voraussetzungen wie technologische Expertise vorfinden."

Die Eröffnung des neuen Entwicklungsstandortes in Nürnberg belegt erneut Ericssons starkes Engagement in Forschung und Entwicklung. Geleitet werden die deutschen Ericsson Mobile Platforms Aktivitäten von Bernd Möller. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Entwicklung von mobilen Plattformen innerhalb und außerhalb des Ericsson Konzerns.

Mehr Informationen zum Ericsson Eurolab finden Sie unter:
http://www.ericsson.com/de/unternehmen/forschung_und_entwicklung.shtml

Mehr Informationen zu Ericsson Mobile Platforms finden Sie (in englischer Sprache) unter:
http://www.ericsson.com/products/mobile_platforms/index.shtml

Ericsson definiert und gestaltet die Zukunft des mobilen Internet und der multimedialen Breitbandkommunikation und stattet seine Kunden mit den führenden Technologien aus. Ericsson bietet seine innovativen Produkte in mehr als 140 Ländern an. Bitte besuchen Sie den Pressebereich von Ericsson auf: <http://www.ericsson.de/presse>

Über Ericsson Mobile Platforms:

Ericsson Mobile Platforms bietet komplett 2,5G und 3G Plattformen, die Ende-zu-Ende (E2E) auf Interoperabilität getestet worden sind. Eine gemeinsame Software Architektur für GPRS, EDGE und WCDMA erlaubt einfache Applikations-Portabilität, hohe Stabilität, Sicherheit und geringst möglichen Stromverbrauch und Größe für alle Handys. Die Technologie profitiert von Ericssons führender Rolle bei der weltweiten Standardisierung und Ericssons weltweit umfangreichsten Patent Portfolio für 2,5 und 3G Systeme.

Ericsson Mobile Platforms liefert die komplette Technologie inklusive Referenz-Designs, Plattform Software, ASIC's,

Entwicklungsboards, Entwicklungs- und Test-Tools,
Industrialisierungssoftware, Support, Training und Dokumentation.

Neben Sony Ericsson zählen mehrere der führenden Handyhersteller weltweit, darunter NEC, LG Electronics, Sharp und TCL Mobile Communications zu unseren Kunden.

Ericsson Mobile Platforms ist eine Business Unit des Ericsson Konzerns. Nach der Ausgliederung des Handygeschäfts an das gemeinsame Joint Venture mit Sony im Oktober 2001 behielt Ericsson die Entwicklung von mobilen Plattformen im Konzern und ist damit inzwischen führender Lieferant mit einem UMTS Marktanteil von weltweit 30%. Ericsson Mobile Platforms bietet komplette Lösungen an, die die Handy Produzenten dann auf Ihre Bedürfnisse optimieren.

Pressekontakt:

Ericsson GmbH (Deutschland)

Pressestelle

Lars Bayer

Tel.: +49-211-534-2692

Mobil: +49-172-2175 211

Fax: +49-211-534 1431

E-Mail: de.presse@ericsson.com

Ericsson AG (Schweiz)

Pressestelle

Rolf Weiss

Tel.: +41-1-807 23 10

Mobil: +41-79 221 26 19

Fax: +41-1-807 23 48

E-Mail: ch.presse@ericsson.com

Ericsson Austria GmbH (Österreich)

Pressestelle

Gerhard Gindl

Tel.: +43-1-811 00 40 46

Mobil: +43-664 10 07 38 4

Fax: +43-1-811 00 11 40 46

E-Mail: at.presse@ericsson.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002583/100496669> abgerufen werden.